

Die 1743 gegründete Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) gehört mit rund 38.300 Studierenden, 267 Studiengängen, ca. 6.400 Beschäftigten im wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen Bereich und mit mehr als 500 Partnerschaften mit Universitäten in aller Welt zu den großen, forschungsstarken und international ausgerichteten Universitäten in Deutschland. Zahlreiche Spitzenplatzierungen bei nationalen und internationalen Rankings wie auch in den Förderstatistiken der DFG belegen die Leistungsfähigkeit der FAU.

Am Lehrstuhl für Schulpädagogik mit dem Schwerpunkt Educational Governance und Educational Change (Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg; Standort: Erlangen, Prof. Dr. Nina Bremm) ist ab dem 01. August 2023 vorbehaltlich der Projektbewilligung folgende Stelle zu besetzen:

wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)
(0,75, TVL 13)

Das Aufgabengebiet umfasst u. a.:

Für das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderte Verbundprojekt „Digital Leadership & Kommunikations- und Kooperationsentwicklung (LeadCom)“ wird zum 01. August 2023 vorbehaltlich der Projektbewilligung eine wissenschaftliche Mitarbeiterin/ein wissenschaftlicher Mitarbeiter (TVL 13, 75 %, bis zum 31.03.2026 befristet) gesucht. Das Verbundprojekt entwickelt und erprobt Fortbildungs- und Unterstützungsangebote mit Fokus auf die Professionalisierung im Bereich Digital Leadership für Schulleitungen und mit digitaler Schulentwicklung befasste Lehrkräfte. An der Professur für Schulpädagogik mit dem Schwerpunkt Educational Governance und Educational Change liegt der Schwerpunkt auf der Entwicklung eines digitalen Beratungsangebots für die datengestützte Arbeit zwischen Schulaufsicht und Schulleitung im Bundesland Hamburg. Die Kooperation und der Austausch mit anderen Teilprojekten des Verbundes ist ausdrücklich gewünscht.

Ihr Profil:

Von der Mitarbeiterin/dem Mitarbeiter werden erwartet:

- Erste Kenntnisse in der (datenorientierten) Schulentwicklungsforschung, insbesondere mit Blick auf Schulleitung und Schulaufsicht.
- Kooperation mit anderen Mitarbeitenden des Verbundes und des Lehrstuhls.
- Teilnahme an Veranstaltungen der Forschergruppe sowie an ausgewählten Netzwerktreffen der Projektteilnehmenden.

Die Absicht zur Promotion ist ausdrücklich erwünscht.

Notwendige Qualifikation:

Sie haben ein Hochschulstudium von mind. 8 Semestern mindestens „gut“ absolviert, vorzugsweise im Fach Erziehungswissenschaft, Psychologie oder Soziologie (oder auch in einem weiteren, für die Aufgabe einschlägigen Fach). Ihr Interesse, sich im Rahmen der Beschäftigung vertieft in die Themenfelder Schul- und Schulsystementwicklungsforschung einzuarbeiten, ist Voraussetzung für die erfolgreiche Erledigung der Aufgaben. Strukturiertes und selbstständiges Arbeiten zeichnen Sie ebenso aus wie eine teamorientierte Arbeitsweise. Sehr gute mündliche Präsentationsfähigkeiten und schriftsprachliche Kompetenzen werden vorausgesetzt. Erste Erfahrungen im Schulkontext oder der Zusammenarbeit mit Kolleg*innen aus der Schulpraxis oder Bildungsverwaltung sind von Vorteil.

Stellenbeschreibung:

- Beabsichtigte Eingruppierung je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen: Entgelt-/Besoldungsgruppe: **E13**.
- Zeitliche Befristung: 31.03.2026.
- Es handelt sich um eine Teilzeitstelle (30,05 h/Woche); Arbeitszeit: nach Vereinbarung, die Möglichkeit zeitweise im Homeoffice zu arbeiten, ist gegeben.
- Voraussichtlicher Einstellungsstermin: 01.08.2023. Eine spätere Stellenbesetzung führt nicht zu einer Projektverlängerung.

Die Bewerbungsfrist endet zum: 16.06.2023.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) schicken Sie bitte in einem PDF-Dokument per E-Mail an nina.bremm@fau.de; Stichwort: LeadCom Mitarbeiter*in.

Für formale Fragen zur Bewerbung wenden Sie sich bitte an:

Anna Sielski, M.A.

Institut für Pädagogik

Lehrstuhl für Schulpädagogik mit dem Schwerpunkt Educational Governance und Educational Change

Telefon: 09131/8522337; Mobil: 0174 58 33 289, Fax: 09131/8526450, E-Mail: anna.sielski@fau.de

Für inhaltliche Fragen wenden Sie sich bitte an:

Prof. Dr. Nina Bremm

Institut für Pädagogik

Lehrstuhl für Schulpädagogik mit dem Schwerpunkt Educational Governance und Educational Change

E-Mail: nina.bremm@fau.de

Die Friedrich-Alexander-Universität fördert die berufliche Gleichstellung der Frauen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte im Sinne des Schwerbehindertengesetzes werden bei gleicher fachlicher Qualifikation und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, wenn die ausgeschriebene Stelle sich für Schwerbehinderte eignet. Details dazu finden Sie in der jeweiligen Ausschreibung unter dem Punkt "Bemerkungen". Bei Wunsch der Bewerberin, des Bewerbers, kann die Gleichstellungsbeauftragte zum Bewerbungsgespräch hinzugezogen werden, ohne dass der Bewerberin, dem Bewerber dadurch Nachteile entstehen. Ausgeschriebene Stellen sind grundsätzlich teilzeitfähig, es sei denn, im Ausschreibungstext erfolgt ein anderweitiger Hinweis.